

(19)



Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 0 884 009 A2

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(43) Veröffentlichungstag:
16.12.1998 Patentblatt 1998/51

(51) Int. Cl.⁶: **A46B 17/02**

(21) Anmeldenummer: **98110295.7**

(22) Anmeldetag: **05.06.1998**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: **08.06.1997 DE 19724412**

(71) Anmelder: **Buchmann, Helmut
D-56581 Ehlscheid (DE)**

(72) Erfinder: **Buchmann, Helmut
D-56581 Ehlscheid (DE)**

(54) **Zahnbecher (Glas) mit Antirutsch- und Kippvorrichtung für Zahnbürsten**

(57) Bei der Körperpflege des Menschen steht die Zahnpflege und Mundhygiene mit an erster Stelle. Ungenügende Pflege und Hygiene sind Auslöser von Krankheit und Kosten.

In diesem Punkt bedeutet der Zahnbecher/Glas mit der Antirutsch- und Kippvorrichtung eine beachtliche Verbesserung..

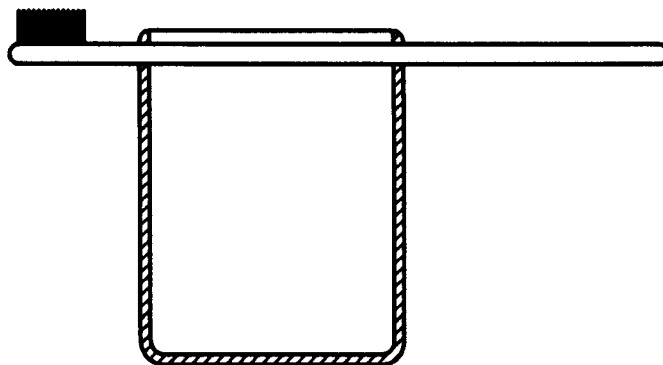
Beim Aufbringen der Zahnpaste auf die Zahnbürste sucht man meistens nach einer hygienisch einwandfreien Auflage für die Bürste, die jeder Benutzer kennt, wenn es z.B. an die Entleerung der Tuben geht.

Größere Probleme haben Menschen, die vorübergehend (oder für immer) nur eine Hand zur Verfügung haben- junge und ältere Menschen, welche noch nicht,

oder nicht mehr so geschickt sind- und Zahnprothesenträger, die zur Herausnahme der Prothesen beide Hände benötigen.

Für alle bedeutet der Zahnbecher/Glas mit der Antirutsch- und Kippvorrichtung eine Problemlösung, denn man braucht die Zahnbürste nur auf dem Becherrand deponieren, welcher sich leicht sauberhalten läßt und durch seine Aussparungen ein Verrutschen und Kippen verhindert. Für zusätzliche Sicherheit sorgen die Einkerbungen im Zahnbürstengriff, damit auch ein Verrutschen in Längsrichtung vermieden wird, wenn diese im Becherrand eingerastet ist..

- 1.2 -



EP 0 884 009 A2

Beschreibung

Von der Größe und Material handelt es sich bei dem (Zahnbecher- oder Glas) um die handelsübliche Ware mit dem Unterschied, daß dieser mit der Anti- 5
rutsch- und Kippvorrichtung ausgestattete zwei Einkerbungen im oberen Rand versehen ist..

Die Einkerbungen liegen gegenüber und verfügen über eine Tiefe, die der Materialstärke der Zahnbürsten stiele (Griffe) entspricht, sodaß diese beider Auflage genau 10
mittig über das Glas, oder dem Becher liegt und tief genug, um nicht seitlich verrutschen zu können. Bezugszeichennummern: -1- -1.1- u. -1.2-

Zusätzlich verfügt der Zahnbürstengriff (Stiel) über zwei seitliche Einkerbungen, welche ein Verrutschen 15
der Bürste in der Längsrichtung verhindern. Bezugsnummer: -1.1- und 1a

Patentansprüche

1. Der Becher oder das Zahnputzglas ist dadurch 20
gekennzeichnet, daß er/es mit zwei Einkerbungen am oberen Rand versehen sind, in welche der entsprechende Stiel (Griff) der Zahnbürste eingelegt werden kann. Abb. -1- 25

Die Einkerbungen im Rand des Bechers/Glas sind so gekennzeichnet, daß sie genau gegenüberliegen und somit die aufgelegte Zahnbürste genau mittig über dem Becher/Glas 30

-mit der längsten Auflagemöglichkeit- liegt. Abb. -1.1- 35

Die Einkerbungen im Becher - oder Glasrand sind dadurch gekennzeichnet, daß sie durch 40
entsprechende Tiefe ein seitliches Verrutschen unmöglich machen. Abb. -1.2-

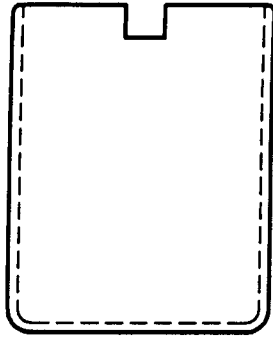
2. Der Stiel/Griff der zu verwendenden Zahnbürste ist 45
dadurch gekennzeichnet, daß er beiderseitig eine Einkerbung aufweist, die in ihrer Breite der Stärke des Becher- oder Glasrandes entspricht und somit ein Verrutschen der Zahnbürste in der Einkerbung nach beiden Seiten verhindert. Abb. 1 a 50

55

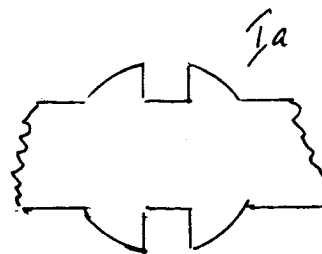
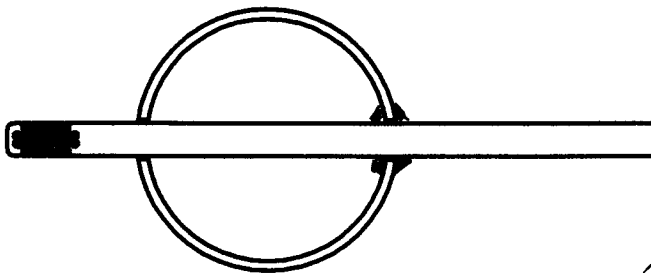
50

55

- 1 -



- 1.1 -



- 1.2 -

